Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

12.02.2018

4. Sächsische Landesausstellung in Zwickau - Architekturwettbewerb entschieden

Eine Jury unter Vorsitz von Prof. Manfred Ortner hat die Preisträger des Architekturwettbewerbes zum Umbau des Audi-Baus in Zwickau und zur Errichtung eines Empfangsgebäudes für die 4. Sächsische Landesausstellung ermittelt, an dem sich zwölf Bewerber beteiligt hatten. Das Preisgericht setzte sich aus freien Architekten, externen Fachleuten aus dem Museumsbereich, Vertretern des Deutschen Hygiene-Museums sowie des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) zusammen. Nach der Jurysitzung und einem anschließenden Verhandlungsgespräch ging die ARGE AFF Gesellschaft von Architekten mbH, Berlin, und GEORGI Architektur und Stadtplanung, Chemnitz, als Sieger aus dem Auswahlverfahren hervor. Der SIB beabsichtigt, diese ARGE mit den Architekturleistungen zu beauftragen.

Staatsministerin Dr. Eva-Maria Stange beglückwünschte die Siegerbüros im Vorfeld der Entwurfspräsentation: „Ich gratuliere den Preisträgern des Wettbewerbs und freue mich, dass den Ansprüchen an eine viel besuchte Ausstellung Rechnung getragen wird und gleichzeitig der sogenannte Audi-Bau sichtbar als Industriebauwerk erhalten bleibt. Mit dem Abschluss des Architekturwettbewerbs für den Ort der branchenneutralen Leitausstellung ist ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Eröffnung der 4. Landesausstellung zur Industriekultur im April 2020 gegangen worden."

Für die Landesausstellung stehen zwei Etagen im sog. Audi-Bau, einem Bestandsgebäude in der Audistraße in Zwickau zur Verfügung. Die Eingriffe werden auf das absolute Minimum beschränkt, sodass der vorhandene Industriecharakter erhalten bleibt.

Darüber hinaus wird ein Empfangsgebäude errichtet, welches ausschließlich für die Dauer der Landesausstellung benötigt wird. Dazu wurde von AFF Architekten, Georgi Architektur und Stadtplanung unter Beachtung der temporären Nutzung eine flexible Containerbauweise

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

gewählt. Der zweigeschossige Anbau ergänzt das Bestandsensemble in moderner Sprache und unterstreicht den industriellen Charakter des Gebäudekomplexes. Durch seine Leichtigkeit und Transparenz steht es in einem spannungsreichen Kontrast zum massiven Mauerwerksbau des Bestandsgebäudes.

Die Wettbewerbsergebnisse sind vom 13. bis 24. Februar 2018 innerhalb der Öffnungszeiten (Mo. – Fr.: 8 – 18 Uhr, Sa.: 8 – 13 Uhr, an Sonn- und Feiertagen geschlossen, barrierefreier Zugang ist gewährleistet) im Rathaus Zwickau ausgestellt.

Informationen zur 4. Sächsischen Landesausstellung:

Die 4. Sächsische Landesausstellung findet vom 25. April bis zum 1. November 2020 statt. Diese Ausstellung rückt die gesamte Region Südwestsachsen als eine Wiege der deutschen Industrialisierung in das Licht der Öffentlichkeit. Mit dem inhaltlichen Schwerpunkt "Mensch, Kultur und Industrie" werden die zentrale Leitausstellung im Audi-Bau in Zwickau und sechs Teilausstellungen an authentischen Schauplätzen Einblicke in die sächsische Industriekultur präsentieren.

Als Träger der 4.Sächsischen Landesausstellung hat das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst das Deutsche Hygienemuseum in Dresden betraut. Der Anspruch des Ausstellungsteams an die gestalterische Ästhetik, Publikumsnähe und eine spannende Vermittlung wissenschaftlicher Inhalte misst sich dabei sowohl an den Standards der bisherigen Landesausstellungen als auch an den großen Sonderausstellungen des Deutschen Hygiene-Museums.

Weitere Informationen unter: www.sla2020.de